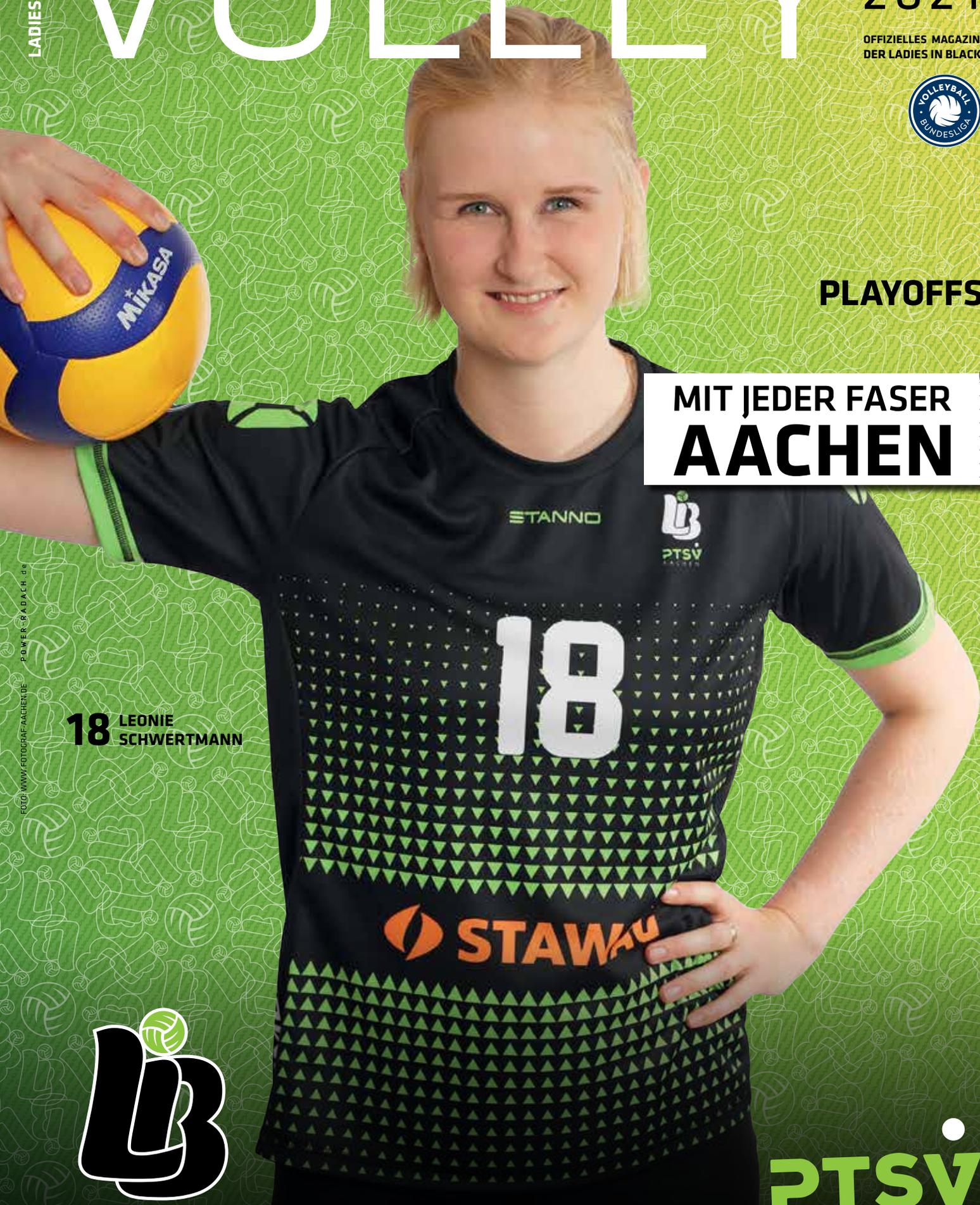


VOLLEY

APR
2021

OFFIZIELLES MAGAZIN
DER LADIES IN BLACK



PLAYOFFS

**MIT JEDER FASER
AACHEN**

18 LEONIE
SCHWERTMANN

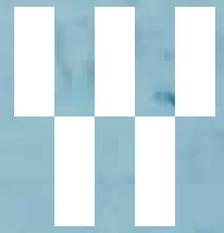
FOTO: WWW.FOTOGRAF-AACHEN.DE POWER-PADACH.DE



LADIES IN BLACK

MEIN SPORT, MEIN VEREIN!

**PTSV
AACHEN**



NetAachen

Chris klärt das!

Für Dich
und schnelles
Internet.

Internet ab

19,95 €
mtl.

für 6 Monate, danach gilt
der reguläre Preis*

**Jetzt
Aktions-
vorteil
sichern!**

**Chris,
Kundenservice NetAachen**

netaachen.de

*6 Monate 19,95 €: Die Aktion gilt für Privatpersonen und Unternehmen mit bis zu 4 Mitarbeitern bei Neubeauftragung bis zum 28.04.2021. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Weitere Preise gemäß aktueller Preisliste. Der Aktionspreis von 19,95 € gilt für alle NetSpeed-Tarife bis 100 Mbit/s für die ersten 6 Monate. Ab dem 7. Monat gelten die regulären Preise je Bandbreite und gemäß aktueller Preisliste. Voraussetzung: Der Kunde war in den letzten 3 Monaten kein NetAachen-Kunde, hat in den letzten zwölf Monaten an keiner NetAachen-Aktion teilgenommen (maßgeblich hierfür ist die Anschlussdose im Haushalt) und kann bis zum 28.10.2021 an das NetAachen-Netz angeschlossen werden. Einmalige Bereitstellungskosten 69,95 €. Zudem können je nach gewähltem Tarif einmalige oder mtl. Endgerätekosten gemäß aktueller Preisliste anfallen.

PLAYOFFS 2021-

endlich ist es geschafft und die ganze Mannschaft freut sich nun auf diese spannende Zeit.

Mit Abschluss der Hauptrunde ist es aber auch ein guter Moment um einfach mal Danke zu sagen.

Danke liebe Sponsoren, dass ihr an unserer Seite steht, den Verein unterstützt und diese Saison so für uns erst möglich macht. Gerade in diesen für alle nicht einfachen Zeiten ist das ganz besonders toll und wichtig und wir sind sehr dankbar für jeden einzelnen. Ohne euch geht es nicht!

Und ein ganz großes Dankeschön geht auch an unsere so positiv verrückten Fans. Ihr könnt zwar leider nicht live bei uns in der Halle sein (ihr fehlt uns sehr!), aber trotzdem spüren wir eure Unterstützung. Sei es durch Postings, liebe Nachrichten oder eben die tollen Videobotschaften, die ihr für uns gemacht habt. Ihr seid ein wichtiger Teil des Ganzen und auch in Momenten, wo es sportlich ganz schön stotterte steht ihr wie der 7. Mann (Frau) hinter uns- ihr seid großartig!

Ganz wichtig ist es mir aber auch, ein riesen Dankeschön an unsere Geschäftsstelle mit Nhuki, Torsten, Seb und Sebastian sowie Bernie und Andreas zu richten- ihr leistet unglaubliches und unterstützt uns wirklich wo es nur geht- danke!

Die Hauptrunde liegt nun hinter uns und sie war wirklich für alle von uns eine ganz schöne Achterbahnfahrt. Wir hatten tolle Momente und Spiele wie gegen Potsdam und Schwerin Zuhause in unserem Hexenkessel oder der Auswärtssieg in Vilsbiburg. Demgegenüber standen aber auch bittere Niederlagen, schwankende Leistungen und ein Trainerwechsel.

Aber mit viel Kampfgeist, Willen und auch dank eurer Unterstützung stehen wir nun letztendlich gemeinsam in den Playoffs 2021. Zusammen werden wir noch einmal alles geben.

Bleibt gesund und wir sehen uns hoffentlich bald alle wieder!

Mareike Hindriksen

Mannschaftskapitänin Ladies in Black



Impressum

Herausgeber:

Ladies in Black Spielbetriebs GmbH
Eulersweg 15
52070 Aachen
Tel.: 0241.91 19 03
Fax: 0241.91 19 04
eMail: info@ladies-in-black.de
www.ladies-in-black.de
Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

V.i.S.d.P.:

Sebastian Albert (Geschäftsführer)

Ansprechpartner Medien:

Andreas Steindl
presse@ladies-in-black.de

Ansprechpartner Marketing:

Sebastian Albert
albert@ladies-in-black.de

Produktion und Redaktion Volley:

Andreas Steindl
info@photo-steindl.com

Fotos:

Andreas Steindl
(www.fotograf-aachen.de)
Luz Müller

Layout. Satz:

Diana Peters

Druck:

image DRUCK+MEDIEN GmbH

ÖCHERPRINT.DE

Der ONLINESHOP in Aachen



6-Seiter, DIN-lang, Daten gestellt, ab Werk

100 Folder

45,- EUR



250 Flyer

49,- EUR

2-Seiter, DIN-lang, Daten gestellt, ab Werk



GÜNSTIG EINFACH REGIONAL



DIN A3, Daten gestellt, ab Werk

25 Plakate

30,- EUR



Der schnellste Weg auf unseren Shop !

image.
DRUCK+MEDIEN

Aus dem **Inhalt**

| | |
|---|----------|
| Vorwort | Seite 3 |
| Im Interview: Leonie Schwertmann | Seite 6 |
| Die Ladies in Black | Seite 14 |
| #mituns | Seite 16 |
| Sponsorennews | Seite 17 |
| Impressionen | Seite 20 |
| In den Playoffs: Dresdner SC | Seite 22 |
| In den Playoffs: Allianz MTV Stuttgart | Seite 24 |
| In den Playoffs: SSC Palmberg Schwerin | Seite 26 |
| In den Playoffs: SC Potsdam | Seite 28 |
| In den Playoffs: Rote Raben Vilsbiburg | Seite 30 |
| In den Playoffs: VfB Suhl Lotto Thüringen | Seite 32 |
| In den Playoffs: NaWaRo Straubing | Seite 34 |
| Besuch des ZDF | Seite 36 |
| Unsere Fans | Seite 38 |



Offizieller Ausrüster der Ladies in Black und des DVV

Vereinswelt-Konzept

individueller Clubshop

Special Design Trikots

Für mehr Informationen:

www.stanno.com

vereinswelt@stanno.com

0221/5005 5400

“DIESE PUREN EMOTIONEN KANN ICH NUR RAUS LASSEN, WENN ICH MICH GRUNDSÄTZLICH WOHL FÜHLE AN EINEM ORT”

Die Fans haben sie längst als „Vulkan“ liebgewonnen. Mit 1,90 Meter überragt sie alle ihre Mitspielerinnen. Beim USC Münster gelang ihr der Durchbruch in die 1. Bundesliga. Aber die 27-jährige ist unglaublich vielseitig unterwegs. Höchste Zeit also, Leonie Schwertmann zum Interview zu bitten!

Welche Bedeutung hat die „18“ für Dich? Es fällt auf, dass Du bei all Deinen Stationen immer diese Nummer auf Deinem Trikot gewählt hast.

Am Anfang war das der Klassiker: ich brauchte schnell ein Trikot weil ich von der 2. Mannschaft in die 1. berufen wurde und die letzte Nummer, die noch frei war, war dann die 18. Aber im Laufe der Zeit habe ich mich echt damit angefreundet und mag die Nummer. Seitdem nehme ich sie freiwillig. Die 18 gehört zu mir. In den meisten Fällen werde ich dann auch angekündigt mit „last but not least“ und das hat ja auch was für sich. Tatsächlich fände ich das nicht so cool, wenn die Nummer schon vergeben wäre.

Du hast allen möglichen Sport ausprobiert, Fussball, Tischtennis, Tennis, Basketball, Mehrkampf. Warum ist es Volleyball geworden?

Dazu muss man wissen, dass ich auf dem Land groß geworden bin. Die ganzen Sportarten sind ja eigentlich ganz typische Vereinssportarten. Ich habe tatsächlich lange Jahre Leichtathletik gemacht und am Ende lief es auf die Entscheidung Volleyball oder Leichtathletik hinaus. Beide Sportarten habe ich lange Zeit parallel gemacht. Meine Eltern haben übrigens auch beide Volleyball gespielt.

Am Ende ist das aber ja doch auch eine Entscheidung zwischen Mannschaftssport Volleyball und Einzelsport Leichtathletik, bei dem man „nur“ für sich selber verantwortlich ist!?

Das ist auch eine interessante Dimension. Einzelsportarten ha-

ben besonders unter mentalen Gesichtspunkten ihren Reiz weil man eben nur von sich selber abhängt und nur für sich selber die Verantwortung hat. Mir persönlich würde aber wirklich die Freude, die ich eben nur zusammen mit meinen Mitspielerinnen erleben kann, fehlen. Ich habe mich schon immer sehr wohl gefühlt in einem Team.

Glaubst Du, dass Du es auch in der Leichtathletik in die nationale Spitze geschafft hättest?

Das ist immer vermessen zu sagen. Aber ich liebe Leistungssport. Ich liebe es, mich an die Grenzen zu bringen. Ich mag das System auch wenn mir die Schattenseiten des Leistungssports durchaus bewusst sind und das nicht immer leicht zu handhaben ist. Ich denke daher schon, dass ich auch in anderen Sportarten recht weit gekommen wäre. Zum Beispiel waren auch die Werfer an mir bezüglich Landeskader interessiert. Am Ende bin ich allerdings ganz froh, dass es das dann nicht geworden ist.

Du hast gerade die Schattenseiten des Spitzensports angesprochen. Eine dieser Schattenseiten hast Du ja mit Deinem BWL-Studium bzw. in Deiner Bachelorarbeit mit dem Thema „Antidoping-Maßnahmen im Spitzensport“ verarbeitet.

Warum ist Dir das ein wichtiges Thema und wie hast Du das überhaupt unter einen Hut bekommen neben dem Leistungssport?

Ich habe ganz klassisch ein Präsenstudium in BWL an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster mit 700 anderen Studierenden gemacht. Für mich war BWL auch keine Notlösung sondern ich habe das ganz bewusst mit Blick auf mögliche Tätigkeiten im Sportmanagement gemacht. Leistungssport und Management, das sind die Dinge, an denen ich Spaß habe.

Ein ganz kleiner Lehrstuhl befasst sich in Münster aus der





Ja. Können wir!

Die neue 360°-event-denke für
Management. Booking. Regie. Technik.

e v e n t a c

HR-Sicht mit dem Thema Sport und Leistungssport und deren Kernkompetenz und dort wollte ich dann auch meine Bachelorarbeit schreiben. Das Studium war schon eine riesen Herausforderung neben dem Leistungssport. Man muss sich da schon selber durchpushen, so ein Studium ist erstmal ziemlich anonym und es fällt niemandem auf, ob man nun anwesend ist oder nicht. Erschwerend hinzu kam, dass ich im Sommer bei der Nationalmannschaft war und im Winter im Verein. Um ehrlich zu sein, habe ich keine Ahnung, wie ich das letztlich geschafft habe.

Studium und Volleyball parallel ist dann sicher eine Energieleistung, woher nimmst Du diese Energie?

Es gibt ja die Theorie, dass man sich auf eine Sache richtig konzentrieren muss, um in ihr gut zu sein. Ich habe aber für mich herausgefunden, dass ich auch vom Kopf her gefordert werden muss um auf meine höchste Leistung insgesamt zu kommen. Das war sicher im Rahmen des Studiums oft am Limit oder sogar darüber. Ich habe aber für mich gelernt, abzuwägen, ob ich fit genug bin, zuhören zu können und lernen zu können. Wenn das nicht der Fall war, habe ich auch mal auf die Vorlesung verzichtet. Ich kann meine sehr kostbare Zeit sehr gut einsetzen und habe das auch schon früh auch durch die Eltern gelernt. Ich habe auch gelernt, dass es wichtig und gut ist, Zeit für sich zu haben und zu nehmen. Ich nehme mir zum Beispiel auch die Zeit, nach Hause zu fahren oder Freunde zu besuchen, wenn mir danach ist.

Grundsätzlich bin ich aber sehr leistungsorientiert, zuverlässig und diszipliniert und das sind Tugenden, die einen durch so eine Doppelbelastung bringen.

Hattest Du auch damals schon den Zugang zur Spiritualität?

Das ist ja immer die Frage, was man unter diesem großen Wort versteht. Für mich gehört der von mir beschriebene Prozess auch schon dazu, vor allem dieses „in sich hineinhören“. Eine Lehrerin, die ich sehr schätze, sagte mir mal: „das Spirituellste was du sein kannst, ist, du selbst zu sein“. Vor dieser Definition habe ich wohl schon damals spirituell gedacht und agiert. Das war sicher noch auf einem anderen Level. Ich sehe das als Reise, auf der ich mittlerweile seit dem Abitur 10 Jahre unterwegs bin.

Auf Instagram hast Du Bilder von Dir im eiskalten See gepostet, machst Du das schon länger und was gibt Dir das?

Das Eisbaden an sich kommt ja aus der Biohacking-Szene. Durch verschiedene Möglichkeiten kann man hier seine Leistungsfähigkeit erhöhen, Ernährung, Regeneration, Schlaf und vieles andere spielen hier eine Rolle und das interessiert mich und verfolge ich.

Kalt duschen mache ich schon länger aber das Eisbaden ist eher neuer und ich genieße das sehr. Ich habe wirklich Tage, an denen sich mein Körper danach sehnt. Für mich gibt es zwei Wege, sich dem Eisbaden anzunähern: zum einen als Mutprobe wenn es bitter kalt ist. Das ist aber nicht mein Weg. Für mich hat es etwas meditatives. Es ist erst das unwohle Gefühl der Kälte. Aber ich ziehe dann die Entscheidung durch und gehe in den See. Die Lunge reagiert dann und durch die Atmung reguliert man das und wird ruhig. Ich bin dann ganz nah mit der Natur und meinem Körper verbunden und das genieße ich sehr.

Übrigens mache ich das dann zwischen vier und sechs Minuten lang.

Wechseln mir mal aus der Kälte in die Wärme. Unter den Fans hast Du Dir schon die Bezeichnung „Vulkan“ erarbeitet. Ich selber habe Dich auch als absolute auch nach außen sichtbare „Kampfspielerin“ seit Deiner Zeit in Münster in Erinnerung. Wie bringst Du Dich selber dahin bzw wie nimmst Du Dich selber da wahr?

Ich denke, das ist ein Zusammenspiel. Meine Freunde, die mich eher nicht aus dem Sport kennen würden mich wahrscheinlich als introvertiert bezeichnen. Ich bin eher die ZuhörerIn, ich bin garnicht die, die gerne im Mittelpunkt steht. Ich nehme das selber sehr interessiert wahr. Ich finde das auch schön, dass Dir das bei mir schon in Münster aufgefallen ist weil das eben kein Phänomen ist, was bei mir gerade mal auftritt. Vielmehr prägt es mein Spiel schon immer. Natürlich gibt es auch besonders emotionale Spiele, wo es dann besonders auffällt. Das hat ganz viel mit Leidenschaft zu tun.

Freunde und auch ehemalige Mitspielerinnen sagen mir dann, dass es absolut richtig ist, was ich da mache, wenn ich diese Emotionen noch zeigen kann. Ich selber weiß dann, dass ich am richtigen Ort bin und auch mit den richtigen Menschen zusammen bin. Diese puren Emotionen kann ich nur raus lassen, wenn ich mich grundsätzlich wohl fühle und wenn ich mich 100% akzeptiert fühle und mich nicht verstellen muss.

Themawechsel, Stichwort Soziale Medien. Wo findet man Dich und wie wichtig ist das für Dich? Als eine der wenigen Spielerinnen findet man Dich zum Beispiel bei LinkedIn. Macht Dir das Spaß, verfolgst Du eine Idee damit oder was bewegt Dich hier?

Das ist ganz interessant, dass Du das so ansprichst. Tatsächlich habe ich garnicht so viel damit am Hut und könnte sicher viel mehr sichtbar werden. Ich mache mir da öfters Gedanken drüber, ob ich da nicht mutiger werden sollte und sichtbarer werden sollte mit allem was ich so mache und was mich interessiert. Ich nehme mich da als garnicht so präsent wahr.





Beim Thema LinkedIn muss ich ein wenig schmunzeln. Du sprachst vorhin meine Vielseitigkeit an und das Thema LinkedIn hat tatsächlich damit zu tun weil ich nebenberuflich in einem Unternehmen mitarbeite. Das hat für mich also eine berufliche Dimension weil ich da bei einem jungen Sport-Tech Start-Up mitmache (Anm. d. Red.: STS Sport Technology Systems, eine Firma, die sich mit Big Data im Sport mit einem Smartball als Herzstück befasst).

Kommen wir konkret zu den Ladies in Black und diese Saison. Wie nimmst Du diese Saison wahr? Lass uns im August anfangen, also Deine ersten Eindrücke von Aachen und den Ladies.

Ich hatte von Beginn an ein gutes Gefühl und das hat sich bis jetzt auch nicht verändert. Natürlich war es bis hierhin aber auch eine schwierige Saison und ich habe da auch öfters mit Jana und Mareike drüber gesprochen und wir haben uns oft gefragt, warum alles so gekommen ist. Tatsächlich habe ich da noch keine Antwort drauf gefunden, warum es an manchen Stellen nicht funktioniert hat. Ich sehe einfach die Qualität, die wir haben. Da stehe ich total hinter aber wir haben es nicht immer geschafft, die Spiele dann zu gewinnen. Natürlich bringt ein Trainerwechsel Unruhe rein aber auf der anderen Seite muss die Qualität auf dem Feld das kompensieren. So schwierig sich das manchmal angefühlt hat, ist der Spaß dennoch nie verloren gegangen.

Wo siehst Du konkret den Unterschied, ob man in dieser Saison in die Halle einläuft oder wie sonst vor tausenden Zuschauern?

In Aachen ist da schon ein großer Unterschied. Ich musste mir erstmal klarmachen, dass ich zwar für Aachen spiele aber ohne Zuschauer. Und das war wirklich bitter. In Aachen macht das schon sehr viel aus. Gerade wenn ich an unser Spiel gegen Vilsbiburg denke, dass wir mit nur vier Punkten Unterschied verlieren und am Ende eben nichts zählbares in den Händen halten, wäre das mit Zuschauern so sicher nicht passiert. Man muss aber auch sagen, dass das Corona-Thema bis auf wenige Spielverschiebungen Gott sei Dank an uns vorbei gegangen ist.

Wie nimmst Du das Corona-Thema als Sportlerin aber auch als junge Frau wahr?



IHR AACHENER HOCHZEITSFOTOGRAF

Als Sportlerin gab es zwischendurch Phasen, in denen das Thema präsenter war. Wir hatten oft auch ein wenig Bammel vor dem Test weil natürlich keine in Quarantäne wollte. Sehr einschneidend war tatsächlich die Spielabsage gegen Potsdam nach der Weihnachtspause. Wir haben die Pause wirklich sehr gut genutzt und sehr gut trainiert und waren richtig heiß auf Potsdam und dann fällt dieses Spiel aus. Ich habe das als richtungsweisend wahrgenommen. Natürlich kann man da niemandem die Schuld für geben weil das Spiel so natürlich nicht stattfinden durfte. Aber ein Sieg in Potsdam hätte unserer Hauptrunde nochmal eine neue Note geben können.

Dennoch empfinde ich uns als privilegiert und bin unglaublich dankbar, dass wir die Saison spielen durften. Ich habe noch neulich zu Nina gesagt: „Ist es nicht unglaublich geil, dass wir jede Woche eine Party feiern dürfen?“

Durch eine Energieleistung hat es nun doch noch mit den Playoffs geklappt. Nun wartet Dresden oder Stuttgart. Eigentlich könnt Ihr befreit aufspielen!?

Ich bin sehr froh, dass wir jetzt mit viel Elan in die Playoffs starten können. Die letzten Wochen standen wir unglaublich unter Druck aber wir gehen aus dieser Phase gestärkt und selbstbewusst heraus. Ich bin mir sicher, dass wir diesen Drive mitnehmen. Ich glaube, dass wir überraschen können. Der Druck ist jetzt sicherlich bei den anderen aber unser Wille ist ja nicht geschmälert.

Möchtest Du am Ende dieses Interviews noch etwas ergänzen?

Wir als Mannschaft haben den Support der Fans und des Umfelds die ganze Zeit wahrgenommen. Dafür bin ich unglaublich dankbar und das machte auch möglich, dass wir immer an uns glauben konnten. Es schmerzt sicher jeden Fan, derzeit nicht den direkten Kontakt zu uns haben zu können aber wir erfahren viel Zuspruch über Videos und Social Media viel Unterstützung. Danke!

Danke Dir für ein wirklich interessantes Gespräch!

Mit Leonie Schwertmann sprach Andreas Steindl am 8. März 2021



CREATIVE



CONSULTING

**Kommunikation für Marken.
Und Beratung für Unternehmen.**



Wir geben alles für Sie und unseren Verein.

Einer Ihrer Freunde
oder Bekannten möchte eine
Immobilie verkaufen?

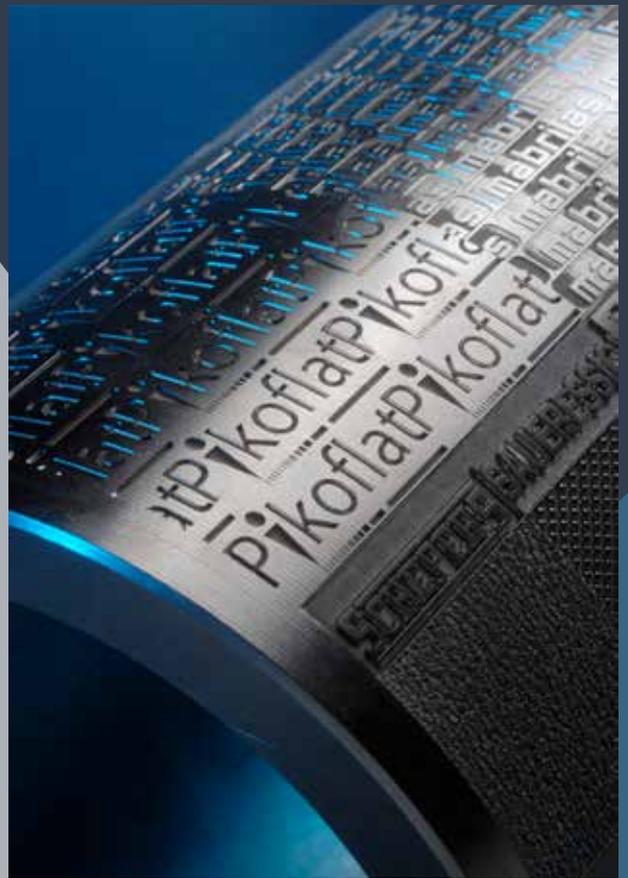
Dann empfehlen Sie uns einfach,
Sie und die Ladies in Black erhalten bei
einem erfolgreichen Verkauf jeweils 500€
und einen zufriedenen Freund.



FALC
IMMOBILIEN

Rufen Sie uns an Tel.: 0800 / 646 0 646 (kostenlos)

■ aachen@falcimmo.de ■ www.falcimmo.de



edgewave

Innovative Laser Solutions

www.edge-wave.com

 **RUBYMEDIA**
DIGITALE AUSSENWERBUNG

Wir bieten Ihnen premium LED-Videowände in der StädteRegion Aachen

VORTEILE DIGITALER MEDIEN IM ÜBERBLICK

- ◆ Sehr große Aufmerksamkeit durch Animation und Bewegbild
- ◆ Individuelle Laufzeit: für jede Kampagne und jedes Budget
- ◆ Auswahl verschiedener Standorte in der StädteRegion
- ◆ Inhalte können tagesabhängig, ortsspezifisch und zielgruppengenau aktiviert werden
- ◆ Kurze Reaktionszeit und geringe Vorlaufzeit

Sie erreichen uns für Anfragen zu unseren Werbeanlagen persönlich:

+49 (0) 241 400 61 80

info@rubymedia.de

r u b y m e d i a . d e





INDUPLAN®

Industrieböden GmbH seit 1984 ■ Meisterbetrieb
www.induplan.net

DIE PLAYOFFS

- für die Playoffs sind alle Mannschaften von Platz 1 bis 8 nach der Hauptrunde qualifiziert
- Spielpaarungen: Platz 1 - 8, 2 - 7, 3 - 6 und 4 - 5
- im Viertelfinale und Halbfinale ist der Modus „best of 3“, im Finale „best of 5“
- die Spielfolge ist anders als sonst: sowohl im Viertelfinale als auch im Halbfinale hat die nach der Hauptrunde schlechter platzierte Mannschaft Heimrecht, im zweiten und ggf dritten Spiel die besser platzierte
- im Finale hat erst die nach der Hauptrunde besser platzierte Mannschaft Heimrecht, danach wechselt das Heimrecht bis zur Entscheidung

Die Ladies in Black Aachen gehen als 7. oder 8. nach der Hauptrunde in die Playoffs (stand zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest).

Die möglichen Spieltermine der Ladies in Black, Anpfiff bei Heimspielen in der Woche um 19.30Uhr, am Samstag um 18.00Uhr in der Halle Neuköllner Straße:

- Mittwoch, 17.3.2021:** **Spiel 1 Playoff-Viertelfinale in Aachen**
- Samstag, 20.3.2021:** **Spiel 2 Playoff-Viertelfinale in Dresden oder Stuttgart**
- Sonntag, 21.3.2021:** **ggf Spiel 3 Playoff-Viertelfinale**
- Samstag, 27.3.2021:** **Spiel 1 Playoff-Halbfinale (ggf. Heimspiel Aachen)**
- Mittwoch, 31.3.2021:** **Spiel 2 Playoff-Halbfinale**
- Donnerstag, 1.4.2021:** **ggf. Spiel 3 Playoff-Halbfinale**
- Samstag, 10.4.2021:** **Spiel 1 Playoff-Finale**
- Mittwoch, 14.4.2021:** **Spiel 2 Playoff-Finale (ggf. Heimspiel Aachen)**
- Samstag, 17.4.2021:** **Spiel 3 Playoff-Finale**
- Mittwoch, 21.4.2021:** **ggf. Spiel 4 Playoff-Finale (ggf. Heimspiel Aachen)**
- Samstag, 24.4.2021:** **ggf. Spiel 5 Playoff-Finale**

Der Deutsche Meister 2021 steht also frühestens am 17.4., spätestens am 24.4.2021 fest!
Sollten unvorhersehbare Ereignisse z.B. rund um die Corona-Pandemie eintreten, kann es zu Verschiebungen von Terminen oder Änderungen des Modus kommen!



LADIES IN BLACK

2

MAREIKE HINDRIKSEN
ZUSPIEL
†182CM *14.11.1987

3

KRISTINA KICKA
DIAGONAL
†188CM *26.03.1992

4

MADLINE HAYNES
AUSSENANGRIFF
†193CM *10.02.1998

5

RUGILE LAVICKYTE
DIAGONAL
†182CM *10.07.2001

6

LIVE SORBO
ZUSPIEL
†174CM *02.02.2000

8

JANA-FRANZISKA POLL
AUSSENANGRIFF
†185CM *07.05.1988

9

EMILIE OLIMSTAD
AUSSENANGRIFF
†179CM *12.12.2000

10

ELINE TIMMERMAN
MITTELBLOCK
†191CM *30.12.1998

11

MAJA LÖCKER
AUSSENANGRIFF
†180CM *16.09.2003

12

NINA HERELOVA
MITTELBLOCK
†184CM *30.07.1993

13

ANNIE CESAR
LIBERA
†173CM *26.04.1997

18

LEONIE SCHWERTMANN
MITTELBLOCK
†190CM *12.01.1994

TRAINER & BETREUER



 **BART JANSSEN**
CHEFTRAINER
*03.02.1983



 **JOHANNES QUANDEL**
ATHLETIKTRAINER
*06.06.1990



 **CHRISTIAN MOHR**
SCOUT
*30.09.1993



 **JOHANNES ESSER**
STATISTIKER
*07.05.1999



 **DR. MICHAEL NEUSS**
MANNSCHAFTSARZT
*01.08.1972



 **STEFAN BRAUNSDORF**
PHYSIOTHERAPEUT
*06.08.1968

GESCHÄFTS- STELLE



SEBASTIAN ALBERT
GESCHÄFTSFÜHRER



SEBASTIAN GÜTGESELL
SPORTDIREKTOR



NHU-KHAN PHAM
TEAMMANAGERIN



TORSTEN ALTMANN
ASSISTENT GESCHÄFTSFÜHRER



ANDREAS STEINDL
PR-VERANTWORTLICHER



BERNHARD MEY
MANNSCHAFTSBETREUER



PAULINA HOUGAARD-JENSEN
MANNSCHAFTSBETREUERIN

**HINTER JEDER
STARKEN FRAU
STEHT EIN
GANZES TEAM.**



**#mituns
GEWINNEN**

FRAUEN VOLLEYBALL BUNDESLIGA: #MITUNS

Die Frauen Volleyball Bundesliga hat in den letzten Jahren eine steile Karriere zur Teamsportart #1 in Deutschland hingelegt. Keine andere Teamsportart symbolisiert den Erfolg von Frauen im Team stärker als sie. Mit einer nationalen Kampagne soll dieser gesellschaftliche und sportliche Stellenwert verankert werden.

UNSERE VISION

Wir wollen Frauen-Volleyball als Teamsportart Nr. 1 gesellschaftlich verankern und zu Europas „TOP 3“-Ligen der Frauen zählen.

UNSER WEG

Wir arbeiten tagtäglich voller Leidenschaft mit unseren Vereinen gemeinsam daran, unsere Vision zu erreichen, damit Du #mituns einzigartigen Sport innerhalb und außerhalb der Hallen erleben kannst!

WENN FRAUEN ES ALLEIN AN DIE SPITZE SCHAFFEN KÖNNEN, WAS KÖNNEN WIR DANN ERREICHEN – WIR, ALS FRAUEN IM TEAM?

Der Frauensport hat eine rasante Entwicklung hinter sich. Frauen nehmen auch im Sport immer häufiger Vorbildfunktionen ein und sind sich dessen bewusst. Auf und neben dem Feld spürt man ihren Respekt voreinander, vor allem aber auch das über allem stehende Gemeinschaftsgefühl. Immer mehr Unternehmen nutzen das Potential im Frauensport, um zielgerichtet und authentisch zu werben. Diese Entwicklung wird durch eine

neue Generation von Frauen und Professionalisierung im Sport begünstigt:

- Sie sind selbstbewusst, kommunikativ und solidarisch.
- Sie inspirieren und ermutigen die kommenden Generationen von Frauen.
- Sie scheuen den Vergleich mit den Männern nicht.

Die Teams der Volleyball Bundesliga der Frauen sind ein Paradebeispiel für erfolgreiche Frauen im Team! Hart erarbeitet in vielen Trainingseinheiten, schwören Sie sich Woche für Woche ein und trotzen den Vorurteilen, die ihnen immer noch entgegengebracht werden: Volleyball ist ein Mädchen-Sport! Frauen-Sport will eh keiner sehen!

WIR SPIELEN NICHT NUR, UM ZU GEWINNEN. WIR SPIELEN, UM ETWAS ZU VERÄNDERN!

DIE ZUKUNFT GEHÖRT UNS.

Alleine bist du vielleicht stark, aber zusammen sind wir unüberwindbar! Gemeinsam erschließen wir neue Potentiale. Zusammen treiben wir die Entwicklung unserer Sportart und des Frauensports in Deutschland voran. Gemeinsam haben sich die Klubs der Volleyball Bundesliga der Frauen in den vergangenen Jahren zur stärksten Teamsport-Liga Deutschlands entwickelt – und sie haben noch lange nicht genug.

Weitere Infos: www.volleyball-bundesliga.de/mituns



Sponsorennews

Küchenvergleich Aachen - unser Partner für exklusive Küchen!

Wer kennt es nicht!? Die besten Partys gab es immer in der Küche. Längst ist die Küche zu einem zentralen Ort eines jeden Wohntraums geworden und entsprechend entwickelt sich die Möblierung und technische Ausstattung. Garnicht so einfach, hier den Überblick zu bewahren. Wer allerdings Küchenvergleich Aachen kennt, für den ist der Weg zum individuell gestalteten Küchentraum ein kurzer.

Küchenvergleich Aachen hat dabei nur Marken aus der 1. Bundesliga am Start: Nobilia, Häcker, Nolte, Constructa, Siemens, Elica, Miele, Berbel, NEFF, Blanco, Systemceram sowie Villeroy & Boch. Doch etablierte Marken sind dabei natürlich nur die eine Seite, Küchenvergleich Aachen zaubert auf dieser Basis preisgünstige Küchen für jede Lebenssituation. Der Kundenservice von Anfang bis Ende steht dabei an erster Stelle: kompetente Beratung von der ersten Planung bis zur Montage sind für das Team von Küchenvergleich Aachen keine leeren Floskeln sondern basieren auf Jahrzehnte langer Erfahrung.

In den Genuss einer neuen Küche kam auch schon Ladies-Spielerin Kristina Kicka: „Tatsächlich habe ich mich sehr über die tolle Küche gefreut. Ein schönes Zuhause ist mir in der jetzigen Zeit und als junge Mutter sehr wichtig. Dazu gehört für mich auch eine schöne aber natürlich vor allem praktisch eingerichtete Küche absolut dazu. Dankeschön an Küchenvergleich Aachen!“

Mannschaftskapitänin Mareike Hindriksen hat sich derweil im Showroom in Würselen umgesehen und ist beeindruckt: „Ich habe mich vorher, vor allem weil wir als Profispielerinnen natürlich immer wieder die Wohnorte wechseln, noch nicht so intensiv mit dem Thema Küchen beschäftigt aber ich muss sagen, wenn man diese ganzen Möglichkeiten sieht, freue ich mich definitiv schon auf eine Beratung bei Küchenvergleich Aachen. In der Küche ist ja bald mehr High-Tech als in einem Büro. Aber auch optisch machen die Möbel echt was her. Das gefällt mir sehr gut. Ich koche selber sehr gerne etwas und bin wirklich beeindruckt, was es da noch alles für tolle Sachen gibt.“

Küchenvergleich Aachen ist in der Theaterstraße 13 zu finden. Ebenfalls steht den Kunden ein Showroom in Würselen, Aachener Straße 1, zur Verfügung und schon bald expandiert das Unternehmen auch nach Düsseldorf.

Weitere Infos: www.kuechenvergleich-aachen.de



GUT ENTSPANNT IST HALB GEWONNEN.



Offizieller Partner der
LADIES IN BLACK



CAROLUS  THERMEN

Die Carolus Thermen wünschen Allen eine erfolgreiche Saison!

carolus-thermen.de

LADIES IN BLACK BEZIEHEN VORÜBERGEHEND NEUE GESCHÄFTSRÄUME

Dank Kempen Krause Ingenieure modernstes Arbeitsumfeld

Aachen. Tapetenwechsel bei den Ladies in Black! Dankbar nehmen die Ladies in Black in Person von Geschäftsführer Sebastian Albert das Angebot von Dr.-Ing. Hans-Jürgen Krause - geschäftsführender Gesellschafter von Kempen Krause Ingenieure - an, die Geschäftsräume der Spielbetriebs GmbH am Standort Kackerstraße in Aachen zu erweitern.

Die Ladies in Black kommen dabei in den Genuss des Erstbezugs in einem hochmodernen Büroambiente: „Wir finden hier ausgezeichnete Bedingungen vor. Neben unserem Büroraum können wir auch die gesamte Infrastruktur hier nutzen, dazu zählt auch ein Konferenzraum und eine kleine Lounge. Das entspricht genau unserem Bedarf. Sozusagen als „Bonus“ gibt es noch obendrauf den Kontakt zu anderen Firmen und deren Mitarbeitern, wir sind zwar gerade erst hier eingezogen aber fühlen uns jetzt schon rund um wohl.“ so Sebastian Albert.

Anlaufstelle für die Fans soll diese Adresse allerdings nicht sein, hier arbeiten die Verantwortlichen gerade an der Umsetzung einer anderen Idee.



WIR DANKEN
UNSEREN SPONSOREN







In dieser „Playoff-Ausgabe“ gibt uns Volleyball-Experte André Schnitker Einblick in seine Einschätzungen zu den 7 potentiellen Playoff-Gegnern der Ladies in Black – dabei wagt er auch jeweils einen Abschluss-Tipp und nennt die „Unterschied-Spielerinnen“ der Bundesligisten.

Dresdner SC

Für mich ist die Mannschaft von Trainer Alexander Waibl Meisterschaftsfavorit Nr. 1 für die laufende Saison. Waibl und sein Team haben aus den Saisons davor gelernt und einen wirklich sehr starken und stabil agierenden Kader mit herausragenden Spielerinnen zusammengestellt, welche zur Endphase der Spielzeit perfekt harmonisierten und schwer zu knacken sein werden. Bei perfekter Annahme brilliert das Team aus Sachsen mit schnellem und schwer zu lesendem Spiel.

Tipp: Deutscher Meister

Unterschiedspielerinnen: Jennifer Janiska, Lena Stigrot, Maja Storck





| | | | | | |
|----|-------------------|-------------|--------------|-----|----------|
| 1 | Dürr, Lenka | Deutschland | Libero | 170 | 10.12.90 |
| 3 | Cyris, Emma | Deutschland | Außenangriff | 190 | 09.04.01 |
| 6 | Janiska, Jennifer | Deutschland | Außenangriff | 185 | 05.04.94 |
| 8 | Strubbe, Monique | Deutschland | Mittelblock | 188 | 05.07.01 |
| 9 | Hentz, Morgan | USA | Libero | 175 | 27.07.98 |
| 10 | Stigrot, Lena | Deutschland | Außenangriff | 182 | 20.12.94 |
| 11 | Storck, Maja | Schweiz | Diagonal | 184 | 08.10.98 |
| 12 | Crittenden, Naya | USA | Diagonal | 186 | 15.06.95 |
| 14 | Gray, Jenna | USA | Zuspiel | 186 | 28.02.98 |
| 15 | Lieb, Lina-Marie | Deutschland | Außenangriff | 181 | 30.07.01 |
| 16 | Gates, Madeleine | Irland | Mittelblock | 190 | 30.10.98 |
| 17 | Weitzel, Camilla | Deutschland | Mittelblock | 195 | 11.06.00 |
| 18 | Straube, Sarah | Deutschland | Zuspiel | 182 | 26.04.02 |

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Waibl, Alexander | Trainer |
| Bitter, Konstantin | Co-Trainer |
| Renneberg, Andreas | Co-Trainer (Scout) |
| Zarczynski, Mateusz | Co-Trainer (Scout) |
| Zarebkiewicz, Lukasz | Co-Trainer (Scout) |
| Zarczynski, Mateusz | Statistiker |

EIN STARKES TEAM ...

... ist der Schlüssel zum Erfolg! Wie bei den Ladies in Black müssen sich auch bei der Bauplanung Spezialisten in den Dienst des Teams stellen, um ein Projekt erfolgreich zum Abschluss zu führen. Die **KEMPEN KRAUSE INGENIEURE** sind ein erfolgreiches Team von Bauplanungsspezialisten u.a. aus den Bereichen **Tragwerksplanung, Prüfstatik, Brandschutz, Bauphysik und Tiefbau.**

Unsere „Bundesligatauglichkeit“ basiert ebenfalls auf hartem Training: Alle unsere mehr als 200 Mitarbeiter haben sich zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. So verfügen wir mittlerweile über rund 90 Sachverständige mit staatlichen Anerkennungen und Zertifikaten der verschiedensten Bauplanungs-Fachrichtungen.

KEMPEN KRAUSE INGENIEURE
– Auch ein starkes Aachener Team! –

www.kempenkrause.de

Aachen · Köln · Düsseldorf · Euskirchen · Hamburg · Berlin · Ingolstadt

planen · beraten · steuern · überwachen

Allianz MTV Stuttgart

Das schwäbische Team, bei dem es nach dem verlorenen Halbfinale des DVV-Pokals eine Trainertrennung gab, zeigte damit nach außen, welche Ziele sich der amtierende letzte Deutsche Meister auf seine Fahnen geschrieben hat. In der Meisterschaft ist Stuttgart mit seinem toll aufgestellten Kader ein zwar für mich sicherer Final-Teilnehmer, doch die Beobachtung einiger Spiele in der Normalrunde bringt mich zum Resultat, dass jemand anderes in dieser Finalrunde der Playoffs noch den Tick besser ist.

Tipp: Deutscher Vize-Meister

Unterschiedspielerinnen: Krystal Rivers, Roosa Koskelo, Michaela Mlejnkova

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|-----------------------------------|------------------------|---------------------------|--------------|-----|----------|
| 1 | Koskelo, Roosa | Finnland | Libero | 164 | 20.08.91 |
| 3 | Segura Palleres, Maria | Spanien | Außenangriff | 185 | 10.06.92 |
| 4 | Lohuis, Juliët | Niederlande | Mittelblock | 190 | 10.09.96 |
| 5 | Grundt, Lena | Deutschland | Libero | 168 | 05.05.04 |
| 6 | Jasper, Hester | Niederlande | Außenangriff | 175 | 07.05.01 |
| 7 | Grozer, Dora | Deutschland | Außenangriff | 182 | 21.11.95 |
| 9 | Rosenthal, Jenna | USA | Mittelblock | 198 | 14.05.96 |
| 10 | Kästner, Pia | Deutschland | Zuspiel | 180 | 29.06.98 |
| 11 | Große Scharmman, Lena | Deutschland | Diagonal | 184 | 24.04.98 |
| 12 | Papafotiou, Athina | Griechenland | Zuspiel | 180 | 23.08.89 |
| 13 | Rivers, Krystal | USA | Diagonal | 180 | 23.05.94 |
| 15 | Berger, Lara | Deutschland | Außenangriff | 196 | 02.11.01 |
| 16 | Mlejnkova, Michaela | Tschechische Rep. | Außenangriff | 185 | 26.07.96 |
| 17 | Todorova, Mira | Bulgarien | Mittelblock | 188 | 12.04.94 |
| Aleksandersen, Tore | | Trainer | | | |
| Reitsma, Erik Niederlande | | Co-Trainer | | | |
| Bühler, Andreas | | Co-Trainer (Scout) | | | |
| Schmitz, Sebastian | | Co-Trainer (Scout) | | | |
| Dr. Hoffmann, Andreas Hans | | Arzt | | | |
| Zieger, Frank Stefan | | Arzt | | | |
| Neumaier, Kathrin | | Physiotherapeut | | | |



KÜCHENSTUDIO

KÜCHEN- 2x IN DER REGION
VERGLEICH

**Teamwork ist auch
unsere STÄRKE**



Vergleichen lohnt sich!

52062 Aachen
Theaterstraße 13
www.kuechenvergleich-aachen.de

Filiiale

52146 Würselen
Aachener Straße 1
www.kuechenvergleich-wuerselen.de

Wir beachten die Hygienevorschriften!

Besucht uns auch auf



alles inklusive

Bundesweit einmalig!

7 Jahre Garantie
auf Elektrogeräte

Lieferung & Montage

0% Finanzierung

SSC Palmberg Schwerin

Der frischgebackene Deutsche Pokalsieger von (auch Bundes-)Trainer Felix Koslowski ist nach wie vor einer der drei deutschen Top-Teams. Das mit insgesamt acht deutschen Spielerinnen besetzte Team verlor in der Normalrunde gegen Wiesbaden, Stuttgart, Dresden, Münster und nicht zuletzt auch gegen unsere Ladies. Diese für das Team aus Mecklenburg-Vorpommern ungewöhnlich vielen Niederlagen sind für mich der Grund, Schwerin nicht im Finale zu sehen, sorry, ihr vier wunderbaren Ex-Ladies Femke, Denise, Taylor und Nicole.

Tipp: Halbfinalist

Unterschiedsspielerinnen: Denise Imoudu, Greta Szakmary, Lauren Barfield

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|----|-------------------------|-------------|--------------|-----|----------|
| 1 | Szokmáry, Greta | Ungarn | Außenangriff | 183 | 31.12.91 |
| 2 | Stoltenborg, Femke | Niederlande | Zuspiel | 190 | 30.07.91 |
| 3 | Jatzko, Romy | Deutschland | Außenangriff | 185 | 26.01.00 |
| 4 | Pogany, Anna | Deutschland | Libero | 168 | 21.07.94 |
| 6 | Nestler, Patricia | Deutschland | Libero | 168 | 17.05.01 |
| 8 | Alsmeier, Lina | Deutschland | Außenangriff | 189 | 29.06.00 |
| 7 | Agost, Taylor | USA | Universal | 190 | 31.05.96 |
| 9 | Oude Luttikhuis, Nicole | Niederlande | Außenangriff | 191 | 26.12.97 |
| 11 | Spelman, Hayley | USA | Diagonal | 202 | 11.06.91 |
| 12 | Barfield, Lauren | USA | Mittelblock | 195 | 15.03.90 |
| 14 | Imoudu, Denise | Deutschland | Zuspiel | 181 | 14.12.95 |
| 16 | Schölzel, Marie | Deutschland | Mittelblock | 190 | 01.08.97 |
| 18 | Ambrosius, Lea | Deutschland | Mittelblock | 192 | 22.05.00 |

Koslowski, Felix
Frydnes, Martin
Sens, Paul
Garbe, Olaf

Trainer
Co-Trainer
Co-Trainer
Statistiker

aachener-bank.de

Zukunft gestalten.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Mit dem „PrivatFond: Nachhaltig“ der Union Investment investieren Sie in nachhaltige Werte nach sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien.

Wir beraten Sie gern **persönlich • nachhaltig • jetzt.**

Aachener Bank 

SC Potsdam

Bei den Ende Februar im Pokalfinale unterlegenen Potsdamerinnen stellt sich mir die wichtige Frage, ob das Team die besondere Situation mit den insgesamt drei Zuspielerinnen (Brasilien's Takagui wollte Ende des Jahres schon Vertragsauflösung, musste aber bis zum DVV-Finale bleiben, da sonst nur eine Zuspielerin spielberechtigt gewesen wäre – es dürfen nur Spielerinnen im Finale eingesetzt werden, welche im Halbfinale spielberechtigt waren) bis zu den Playoffs umgeht. Trotzdem Kompliment an die Verantwortlichen für ein inzwischen mehr als Überraschungs-Team der Liga!

Tipp: Halbfinalist

Unterschiedsspielerinnen: Laura Emonts, Brittany Abercrombie, Lindsey Ruddins

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|-------------------------------------|-----------------------|-------------------|--------------|-----|----------|
| 2 | Agbortabi, Vanessa | Deutschland | Außenangriff | 180 | 04.12.98 |
| 3 | Wilczek, Natalie | Deutschland | Mittelblock | 185 | 09.03.00 |
| 4 | Abercrombie, Brittany | USA | Diagonal | 192 | 28.12.95 |
| 6 | Stautz, Antonia | Deutschland | Außenangriff | 180 | 15.12.93 |
| 7 | Speech, Symone | USA | Mittelblock | 192 | 29.05.97 |
| 8 | Ruddins, Lindsey | USA | Außenangriff | 188 | 05.11.97 |
| 14 | Veltman, Kelsey | Kanada | Mittelblock | 189 | 02.04.96 |
| 15 | Jegdic, Aleksandra | Serbien | Libero | 167 | 09.10.94 |
| 16 | Flory, Lindsay | USA | Zuspiel | 183 | 24.10.96 |
| 17 | Emonts, Laura | Deutschland | Außenangriff | 180 | 04.04.91 |
| 18 | Takagui, Ana Tiemi | Brasilien | Zuspiel | 188 | 26.10.87 |
| Naranjo Hernández, Guillermo | | Trainer | | | |
| Boieri, Riccardo | | Co-Trainer | | | |
| Paraschidis, Ioannis | | Scout | | | |

Gemeinsam mehr bewegen!



Der Mobilitätspartner

Rote Raben Vilsbiburg

Mit einer sehr wechselhaften Saison und mal überraschenden Siegen, aber auch genauso unvorhersehbaren Niederlagen und mehr Auswärts- als Heimsiegen hat sich das Team aus Niederbayern in dieser Spielzeit klammheimlich unter die Top 6 der ersten Liga gespielt. Somit gelang Schritt eins, an frühere Erfolge endlich wieder anzuknüpfen. Unseren Ladies gelang in der Normalrunde bei den Roten Raben endlich der erste Auswärtssieg, sonst war bisher die Halle für uns scheinbar unbezwingbar.

Tipp: Viertelfinalist

Unterschiedsspielerinnen: Jodie Guilliams, Lena Hartl, Myrthe Schoot

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|----|-------------------------|-------------|--------------|-----|----------|
| 2 | Dammer, Simona | Deutschland | Libero | 173 | 25.08.02 |
| 3 | Keller, Luisa | Deutschland | Außenangriff | 183 | 25.08.01 |
| 4 | Brisebois, Danielle | Kanada | Außenangriff | 181 | 12.08.94 |
| 5 | Möllers, Lena | Deutschland | Zuspiel | 188 | 06.01.90 |
| 6 | Glaab, Corina | Deutschland | Zuspiel | 179 | 25.05.00 |
| 9 | Schoot, Myrthe Mathilde | Niederlande | Libero | 183 | 29.08.88 |
| 11 | Bock, Josepha | Deutschland | Mittelblock | 188 | 23.01.00 |
| 12 | Conaway, Alexis | USA | Außenangriff | 182 | 12.01.96 |
| 13 | Haneline, Kayla | USA | Mittelblock | 188 | 04.07.94 |
| 14 | Taylor, Nikki Leialoha | USA | Diagonal | 193 | 23.07.95 |
| 15 | Guilliams, Jodie | Belgien | Außenangriff | 181 | 26.04.97 |
| 16 | White, Jazmine | Kanada | Mittelblock | 187 | 14.12.93 |
| 18 | Hart, Alexis | USA | Diagonal | 181 | 23.05.98 |

Völker, Florian

Efstathopoulos, Thrasyvoulos

Schneider, Rebekka

Dr. Attenberger, Karl-Heinz

Meesters, Rüdiger

Mendler, Gudrun

Hartl, Maximilian

Häußler, Maximilian

Trainer

Co-Trainer

Co-Trainer (Scout)

Arzt

Arzt

Arzt

Physiotherapeut

Physiotherapeut

**Tutto
completto**

Wenn ein Partner alles regelt

Sie brauchen für Ihr Geschäft einen Neubau. Sie benötigen einen auf Ihren Bedarf zugeschnittenen individuellen Entwurf. Sie erwarten ein Optimum an Funktion, Gestaltung und Kosten. Sie suchen einen einzigen Partner, der alles komplett für Sie erledigt. Wir bieten Ihnen die Komplettleistung aus einer Hand.

Erfahren Sie mehr über Bauen in nesslerer-Qualität.

nesseler.de

ideen
bauen



VfB Suhl Lotto Thüringen

Suhl überraschte schon in der Hinrunde mit insgesamt sieben Siegen und verlor definitiv insgesamt das Dasein als „graue Maus“ der Liga – den Verantwortlichen ist in der Zusammenstellung ein sehr starker und auf dem Feld überaus gut funktionierender Kader gelungen. Solides Angriffsspiel – gepaart mit unbändigem Ehrgeiz und Kampf – brachte viele Teams der Konkurrenz arg ins Nachdenken. Nach vielen Jahren Abstiegskampf für die Mannschaft aus Thüringen eine mehr als erfreuliche Entwicklung.

Tipp: Viertelfinalist

Unterschiedspielerinnen: Claudia Steger, Danielle Harbin

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|--------------------------|-------------------|---------------------------|--------------|-----|----------|
| 3 | Harbin, Danielle | USA | Diagonal | 185 | 02.09.95 |
| 4 | Müller, Sabrina | Österreich | Mittelblock | 189 | 01.03.93 |
| 5 | Meis, Lisanne | Deutschland | Zuspiel | 173 | 31.12.96 |
| 6 | Boom, Dagmar | Niederlande | Außenangriff | 181 | 01.05.00 |
| 7 | Mohler, Blake | USA | Mittelblock | 188 | 30.12.96 |
| 8 | Sunjic, Jelena | Kroatien | Diagonal | 190 | 04.01.94 |
| 10 | de Zwart, Laura | Niederlande | Mittelblock | 199 | 19.03.99 |
| 11 | Steger, Claudia | Deutschland | Außenangriff | 180 | 10.03.90 |
| 14 | Lohmann, Elisa | Deutschland | Libero | 174 | 22.07.98 |
| 16 | Pallag, Agnes | Ungarn | Außenangriff | 182 | 02.09.93 |
| 17 | Jaksetic, Vedrana | Kroatien | Zuspiel | 183 | 17.09.96 |
| Hollosy, Laszlo | | Trainer | | | |
| Marciniak, Lukasz | | Co-Trainer | | | |
| Spieker, Fabrice | | Co-Trainer (Scout) | | | |
| Lorenz, Andy | | Statistiker | | | |

ZENTRUM FÜR PHYSIOTHERAPIE UND PILATES

Höfchensweg 56
52066 Aachen
0241. 450 91 250

www.b2-zentrum.de
info@b2-zentrum.de

B2

Physiotherapie, manuelle Therapie, Faszientherapie,
Massage, Lymphdrainage, Sportphysiotherapie,
Krankengymnastik am Gerät, med. Trainingstherapie,
Personaltraining, Pilates & Pilates am Gerät



NaWaRo Straubing

Erneut gelang den Verantwortlichen um Trainer Benedikt „Bene“ Frank (nächste Saison Chef-Coach in Wiesbaden) mit einem der kleinsten Budgets der Liga ein hervorragendes Resultat mit beeindruckenden Ergebnissen. So konnte das sehr junge Team aus Niederbayern zum Beispiel mit überraschenden 3:0-Siegen gegen Potsdam und Stuttgart überzeugen. Auch Schwerin wurde – trotz Ausfall einiger Leistungsträgerinnen – in den Tie-Break und an den Rand einer Niederlage gebracht. Diese Saison ist sicherlich als großer Erfolg zu verbuchen!

Tipp: Viertelfinalist

Unterschiedsspielerinnen: Magdalena Gryka, Annegret Hölzig

(Einschätzung unseres Volleyball-Experten André Schnitker nach den Spielen der Hauptrunde)





| | | | | | |
|-------------------------------|-----------------------|---------------------------|--------------|-----|----------|
| 2 | Provaroni, Claudia | Italien | Außenangriff | 181 | 14.05.98 |
| 7 | Ismaili, Valbona | Deutschland | Universal | 180 | 24.02.03 |
| 9 | Norveel, Kjersti | Norwegen | Mittelblock | 184 | 15.03.96 |
| 10 | Kettenbach, Elisabeth | Deutschland | Zuspiel | 174 | 28.01.01 |
| 11 | Hölzig, Annegret | Deutschland | Außenangriff | 184 | 29.05.97 |
| 12 | Szaboova, Sandra | Slowakei | Mittelblock | 190 | 22.07.96 |
| 13 | Schweigmann, Janna | Deutschland | Mittelblock | 190 | 13.04.02 |
| 15 | Hänle, Marie | Deutschland | Diagonal | 187 | 08.09.02 |
| 16 | Dreblow, Sophie | Deutschland | Libero | 168 | 09.07.98 |
| 17 | Scholten, Iris | Niederlande | Diagonal | 191 | 15.11.99 |
| 18 | Cryka, Magdalena | Deutschland | Zuspiel | 176 | 28.03.94 |
| Frank, Benedikt | | Trainer | | | |
| Van der Mark, Bart Jan | | Co-Trainer | | | |
| Wallner, Andreas | | Co-Trainer | | | |
| Schilling, Robert | | Co-Trainer (Scout) | | | |

Wir wünschen den
Ladies in Black für die
aktuelle Saison viel Erfolg.

Persönlich. Verlässlich. Individuell. Versicherungsbüro Krieger & Koslowski GbR.

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen.

Wir beraten Sie individuell und fair.

Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie!

Versicherungsbüro

A. Krieger & B. Koslowski GbR

Hirzenrott 13 · 52076 Aachen

Telefon 02408 928051

alexander.krieger@wuerttembergische.de

burkhardt.koslowski@wuerttembergische.de



Ihr Fels in der Brandung.



Das ZDF w

Es sind zwar schon ein paar Wochen vergangen aber tatsächlich war das ZDF bei uns und hat sich Volleyball einmal genauer angesehen. Der Beitrag wird nun bald ausgestrahlt und zwar am Donnerstag 8.4.2021 um 19.25 Uhr im KiKa. Außerdem könnt Ihr den Beitrag bereits ein paar Tage vorher und natürlich auch nach diesem Sendetermin in der ZDF-Mediathek sehen:

Die Sendung heißt „Die Sportmacher“. Die Sportmacher, das sind Moderator Stefan und Moderatorin Laura, die seit 2018 für KiKA und ZDFtivi unzählige Sportarten ausprobieren und den Kindern Zusammenhänge aus der Welt des Sports erklären. Am 25.03.2021 startet die vierte Staffel. In der Sendung am 08.04.2021 checkt Stefan aus, wie es beim Profi-Volleyball der Damen zur Sache geht! Die Aachener Bundesliga-Volleyballerin Annie Cesar nimmt ihn mit ins Profi-Training ihrer „Ladies in Black“. Dabei erklärt sie ihm, was ihr Job als





ar bei uns!

Libera ist und wie beim Volleyball ein Spielzug aussieht – Stefan merkt, wie schwierig ein präzises Zuspiel ist und spürt am eigenen Leib, wie heftig die Schmetterbälle der Profi-Spielerinnen sind!

Moderator Stefan hat in Köln an der Sporthochschule studiert und währenddessen angefangen fürs Fernsehen zu arbeiten. Zuvor hat er ambitioniert Fußball gespielt und schon immer viele Sportarten ausprobiert. Von Agility bis Zehnkampf tut er selbiges für Kika und ZDF um den Kindern besondere Eindrücke aus der Welt des Sports zu liefern. Grundsätzlich liebt er die Bälle und freut sich über jede neue sportliche Erfahrung – auch wenn das manchmal bedeutet, an die eigenen Grenzen zu gehen!

(alle Teilnehmer an dieser Aufzeichnung wurden vorher negativ auf Corona getestet!)



DER SPEZIELLE HEXENKESSEL

An dieser Stelle geben wir unseren Fans die Möglichkeit, ihre Sicht der Dinge zu schildern oder einfach nur Erlebnisse rund um den Volleyball zu teilen.

HURRA – WIR SIND IN DEN PLAYOFFS!

Liebe Ladies, wir sind stolz auf Euch!

Stolz darauf, dass Ihr trotz aller Tiefen und Höhen immer weiter gemacht habt.

Stolz darauf, dass Ihr den Kampfgeist nie verloren habt.

Stolz darauf, dass Ihr den Hammer wieder ausgegraben habt.

Und wir freuen uns, Euch auch in den Playoffs

– egal wo und wie- weiter zu unterstützen!

Anderl und Olaf:

„Hey Ladies! Auch wenn Ihr uns nicht immer sehen könnt – so sind wir doch immer bei Euch. Und Ihr seid in unseren Herzen! Danke für Euren Einsatz! Und nun habt viel Spaß in den Playoffs!“

Björn Heupel:

„Mareike Hindriksen - letztes Spiel der regulären Saison vor zwei Jahren in Münster. Du noch in grün und Aachen gewinnt. Nach dem Spiel bist Du zu den Aachener Fans gekommen und kommentiertest die Lautstärke mit „Ihr seid bekloppt“.“

Wir können zwar nicht in der Halle sein, aber wir stehen auch jetzt mit der gleichen Energie hinter Euch.“

Dirk:

„Es ist vollbracht, die Playoffs sind dank Eurer tollen Energieleistung in den letzten Spielen erreicht! Für die kommenden Spiele wünsche ich euch viel Erfolg und das notwendige Glück, um noch den einen oder anderen Sieg einzufahren! Liebe Grüße und Toi, Toi, Toi“

Heinz Baum:

„Liebe Ladies, macht einfach Euer Ding! Ihr wißt es lange schon, you'll never play alone! Mit lieben Grüßen Heinz aus dem Mittelblock (B6/9).“

Dietmar Knauf:

„Gestern-Morgen-Heute - Auch ich bin als 7 an Eurer Seite“

Peter Rehren:

„Hallo Ladies in Black. Ich grüße Euch und das gesamte Team. Tabellenplatz? Egal, für mich seit und bleibt Ihr immer die Nummer 1. Ich liebe das Volleyballspiel, ich liebe Aachen und alle die dabei sind und Ihr Bestes geben.“ Danke, Danke dafür. Die Saison ist noch nicht zu Ende, die Playoffs erreicht. Und nun - wer weiß? Alle Teams sind schlagbar. Nur die Sövvie nicht! Mein Glücksschwein und ich wünschen sich, dass Ihr Euer Herz in die Hand nehmt für die nächsten Spiele. Meines habt Ihr alleamt. „Glück Auf“ Euer Fan bleib ich für alle Zeit.“



Kontakt zum Fanclub:

Anderl Schneider
0177/6466556

Dirk Langenbruch
0178/1352139

Unsere neue Kontaktadresse lautet
fanklub@schwazzjeale-soevve.de

GESTERN, MORGEN, HEUTE



7



DIE

IST AN EURER SEITE



VIALIFE
DEIN WEG ZUR GESUNDHEIT



EIN LEBEN LANG
SELBSTBESTIMMT.



Weitere Infos über Ihre Gesundheitsmarke und alle Standorte unter www.via.life



JAHRE
100
WERTZ

Rufen Sie uns an, wenn Sie
mal etwas loswerden wollen.

Zum Beispiel: **Bauschutt, Schrott** und **Metall, Papier, Folien, Gewerbeabfälle** oder **sperrige Güter**. Mit über 1.000 Containern und Umleerbehältern schaffen wir weg, was weg soll. Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns natürlich auch um die vorschriftsmäßige Beseitigung von Sonderabfällen. Also keine Sorge: Wir entsorgen!

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, entsorgung@wertz.de
Fax +49 (0) 241/555 02-189, www.wertz.de

WERTZ Schrott- und Metallhandel
Düren GmbH & Co. KG
Brückenstraße 260, D-52351 Düren
Tel. +49 (0) 2421/3920 14, Fax +49 (0) 2421/3920 13



Mit Power am Netz

Öcher Energie

